

Malteser Momente Nachrichten (Februar 2022)

Garmisch-Partenkirchen. Neue Kreisgeschäftsführung im Landkreis

Elisabeth Vogel hat die Verantwortung für die Kreisgeschäftsstelle von ihrer Vorgängerin Anke Ringel übernommen. Nach vielen Berufsjahren der Verbandsarbeit, hat die studierte Juristin nun endlich realisieren können, ihr „Faible Netzwerken mit einer humanitären Aufgabe zu verbinden“. Als Kreisgeschäftsführerin sieht sich Vogel endlich an ihrem Berufsziel angekommen. „Als Kind wollte ich Mutter Teresa, Albert Schweitzer oder Heidi werden. Jetzt habe ich eine gute Kombination in meinen Aufgaben als Malteser Kreisgeschäftsführerin in Garmisch-Partenkirchen gefunden!“ Die neue Kreisgeschäftsführerin will jetzt Angebote und Hilfen für Senioren, Demenzerkrankte und deren Angehörige erweitern und die Jugend stärker mit einbinden. „Corona hat uns deutlich gezeigt, dass wir uns noch mehr für Menschen einsetzen müssen, die unter den Maßnahmen und Kontaktbeschränkungen besonders gelitten haben und einsam oder anders sozial bedürftig sind“, sagt die neue Kreisgeschäftsführerin.

Vogel ist passionierte Bergsteigerin sowie Skifahrerin und lebt seit fünf Jahren in Garmisch-Partenkirchen. Wenn es ihre Aufgabe als Malteser Kreisgeschäftsführerin erlaubt, nutzt sie jede freie Minute, um Zeit in den Bergen zu verbringen.

München. Ein Leben in Würde: Neues Café Malta für Menschen mit Demenz

Wenn der Partner oder ein Elternteil an Demenz erkrankt, ändert sich meist das ganze Leben - auch für Angehörige. Der Alltag mit einem demenziell erkrankten Menschen, ihn zu versorgen und zu pflegen, ist eine große Herausforderung. Betroffene benötigen rund um die Uhr Aufmerksamkeit. Zeit für sich selbst bleibt pflegenden Angehörigen oft nur wenig. Um Menschen in der Frühphase einer demenziellen Erkrankung und ihren Angehörigen ein wenig Erleichterung im Alltag zu verschaffen, eröffnen die Malteser im Münchner Stadtteil Berg am Laim ein neues Café Malta. Von Demenz betroffene Menschen erhalten im Café Malta einmal in der Woche individuelle Unterstützung, um gezielt bereits verborgen geglaubte Fähigkeiten und Talente anzuregen oder wieder zu entdecken. Das Café Malta findet jeden Dienstag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr in den barrierefreien Räumen des Malteser Hilfsdienst in der Riedgaustraße 4, 81673 München statt. Mit einem eigens entwickelten strikten Hygienekonzept kann das Café Malta auch während der Pandemie öffnen. Damit der Betrieb pünktlich starten kann, werden ab sofort noch

Frauen und Männer gesucht, die sich freiwillig engagieren möchten und die Gäste im Café Malta ehrenamtlich betreuen. Alle Ehrenamtlichen werden in Schulungen zu Demenzbegleitern ausgebildet. Wer sich oder einen Familienangehörigen für das Café Malta anmelden möchte, oder an ehrenamtlicher Mitarbeit interessiert ist, wendet sich bitte an die Leiterin des Café Malta Gabriele Libersky, E-Mail an cafemalta.muenchen@malteser.org oder telefonisch unter 089/ 43608-500. Mehr Informationen zum Thema Demenz: www.malteser-demezkompetenz.de

Erzdiözese München und Freising: Im Alter rechtzeitig vorsorgen - Malteser bieten Hausnotruf vier Wochen kostenlos an

Wer mit dem Alter zunehmend mit Einschränkungen zu kämpfen hat, dem fällt es meist schwer, diese neuen Grenzen zu akzeptieren. Wer möchte schon als hilfebedürftig gelten? So verständlich diese Reaktion ist, so gefährlich kann sie auch sein, wenn sinnvolle Vorsorgemaßnahmen wie die Installierung eines Hausnotrufgerätes nicht rechtzeitig getroffen werden. Erstmals bieten die Malteser nun bundesweit die Möglichkeit, den Hausnotruf vier Wochen lang kostenlos zu nutzen. Wer bis einschließlich 28.02.2022 als Neukunde den Malteser Hausnotruf bestellt, kann dieses Angebot in Anspruch nehmen. Bei alleinlebenden Menschen mit Pflegegrad übernimmt in der Regel die Pflegekasse auf Antrag die Kosten für den Hausnotruf. Für bedürftige ältere Menschen gibt es außerdem die Möglichkeit, den Hausnotruf wie auch Mittagsmahlzeiten über spendenfinanzierte Mahlzeitenpatenschaften kostenlos finanzieren zu lassen.

Alle Informationen zum Malteser Hausnotruf findet man unter www.malteser-hausnotruf.de oder unter der bundesweit kostenfreien Rufnummer 0800 9966028.

Informationen zu den Mahlzeitenpatenschaften der Malteser unter <https://www.malteser-bistum-muenchen.de/mahlzeiten-patenschaften.html> oder in jeder Malteser Dienststelle.

Landkreis München. Ein Jahr Impfzentrum Haar

Am 27. Dezember 2020 wurde im Impfzentrum in Haar die erste Impfung durchgeführt. Bis zum Ende des Jahres 2021 sollten noch weit über 160.000 Impfungen folgen. Anfangs musste man mit wenig Impfstoff auskommen, später wurden in der Spitze teils 1.950 Personen am Tag geimpft. Geimpft wurde im Impfzentrum selbst, aber auch mit mobilen Teams unter anderem in Altersheimen. Im Herbst 2021 wurde in Abstimmung mit dem auftraggebenden Landratsamt eine Art ‚Impf-Roadshow‘ durch die Landkreise gemacht. Bis zu 350 Impfungen pro Standort, meist Auffrischung oder Booster Impfungen haben die Malteser mit ihrem Impfbus hier durchgeführt.

Auch an prominenten Standorten wie im Circus Krone, beim EHC Red Bull München kamen die Impfteams zum Einsatz. Selbst vor Live-Sendungen, wie bei einer Sat1-NFL-Übertragung oder Opdenhövel & Zervakis live schreckten die Malteser nicht zurück. Zum Jahresende und im neuen Jahr wurden die Herausforderungen nicht weniger. Kinderimpfungen, verkürzte Zeiten bis zur Auffrischungsimpfungen und logistische Anpassungen beschäftigen die Mitarbeitenden nach wie vor.

Freising. Ehrenamtlicher Führungswechsel bei den Maltesern

Seit dem 1. Februar 2022 haben die Malteser in Freising eine neue ehrenamtliche Leitung. Christine Gräfin von La Rosée übernimmt das Amt von Baronin Pia Riederer von Paar, die als langjährige Beauftragte ihr Amt zum Ende des letzten Jahres niedergelegt hatte. Gräfin La Rosée ist in Freising keine Unbekannte. Bereits seit 2014 leitet sie den ehrenamtlichen Besuchs- und Begleitungsdienst der Freisinger Malteser. Hier sieht die neue Beauftragte auch Potenzial zur Erweiterung. „Wir haben in der Diözese den Besuchsdienst mit Hund aufgebaut und wollen den auch irgendwann bei uns etablieren“, so La Rosée. Darüber hinaus bietet Freising auch Angebote für Menschen mit Demenz. Christine La Rosée dazu: „Demenz ist ein Thema, das unsere gesamte Gesellschaft direkt oder indirekt, kurz- oder mittelfristig betrifft. Wir haben mit unserem Café Malta ein niederschwelliges Entlastungsangebot und wollen auch hier den Menschen zur Seite stehen.“ Christine Gräfin von La Rosée wird das Amt zunächst kommissarisch ausüben und zusammen mit

Kreisgeschäftsführer Sebastian Oberpriller das Führungsduo der Malteser in Freising bilden.

Erzbistum: Schneller Notruf – schnelle Hilfe

Am 11.2. weisen die Malteser auf die Bedeutung der Telefonnummer 112 im Rettungswesen hin. Diese Nummer ist in ganz Europa gültig und stellt sicher, dass bei Unfällen oder lebensbedrohlichen Umständen schnell und kompetent geholfen wird. Pünktlich zum 11.2. möchten die Malteser daher die Notrufnummer 112 fest in den Köpfen der Menschen verankern.

Denn mit dieser Nummer wird jeder zum rettenden Helfer. Wer einen Notruf absetzen möchte, wählt die 112 – egal wo er sich in Europa befindet. Nach Annahme des Gesprächs stellt der Mitarbeiter am Telefon Fragen, die für die Retter wichtig sind. Hierbei handelt es sich meist um die wichtigsten W-Fragen:

WO (ist der Unfallort)?

WER (meldet)?

WAS (ist geschehen)?

WIE VIELE (sind betroffen)? – und – besonders wichtig:

WARTEN auf Rückfragen des Mitarbeiters.

Die Notrufnummer ist kostenlos und kann auch von gesperrten Smartphones aus abgesetzt werden. Der Anruf erreicht eine Leitstelle, die den Hilferuf entgegennimmt und ihn sofort an den Rettungsdienst vor Ort weiterleitet.

Online-Vortrag Patientenverfügung

Alles Wichtige rund um das Thema Patientenverfügung und Erben und Vererben erfahren Sie bei den Online-Vorträgen der Malteser zu diesen Themen. Durch die Vorträge führt Sie der Experte auf den Gebieten rechtliche Vorsorge und Erbrecht, Rechtsanwalt Walter Hylek aus München. Die Vorträge sind kostenlos.

- Um die Patientenverfügung geht es bei dem kostenlosen Online-Vortrag der Malteser am **17. Februar ab 18:30 Uhr**.
- Alles Wissenswerte zum Thema Erben und Vererben erfahren Sie bei dem kostenlosen Vortrag der Malteser am **27. Februar ab 18:30 Uhr**.

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme unter bistum.muenchen@malteser.org an. Sie erhalten dann Ihren Zugang zu den Online-Vorträgen.